

# Operation: Hämorrhoidektomie nach Milligan Morgan

## Diagnose:

## Therapie:

Hämorrhoidektomie

## Anamnese/Indikation:

Symptomatische, nicht konservativ therapierbare Hämorrhoiden

## Operationsbericht:

In SSL anorektal-digitale Austastung und vorsichtige, langsame, manuelle Sphinkterdehnung. Danach Einsetzen des Parks'schen Sperrers.

Jeweils isolierter Prolaps der Hämorrhoidalgeflechte bei [blau], [rot] und [grün] Uhr SSL. Daher Segmenthämorrhoidektomie nach Milligan-Morgan in allen drei Positionen. Beginn der Operation bei [blau] Uhr SSL:

Semizirkuläre Inzision distal der L. anocutanea, radiäre Inzisionsverlängerung nach proximal bis knapp oberhalb der L. dentata. Gleichzeitig Abpräparation des hämorrhoidalen Gewebes vom darunterliegenden M. sph. ani internus. Dabei wird der Muskel komplett geschont. Nach proximal Umstechung der Arteria haemorrhoidalis und Resektion des abpräparierten Hämorrhoidalgewebes. Das Segment wird so schmal als möglich präpariert, um ausreichend Anoderm zu erhalten. Nach distal verbleibt ein ausreichend großes Drainagedreieck zur Sekundärheilung offen.

Anschließend Umsetzen des Parks'schen Sperrers zur Resektion bei [rot] und [grün] Uhr in gleicher Weise. Es bleiben ausreichend breite Anodermbrücken (mindestens 1 - 1,5 cm) zwischen den einzelnen Resektionswunden erhalten.

Abschließend subtile elektrochirurgische Blutstillung und Kontrolle auf Bluttrockenheit. Externer leichter Kompressionsverband.

### Legende:

[blau] = X  
[rot] = Y  
[grün] = Z